



EXKURSION AM SAMSTAG, 03. OKTOBER 2015

ASCHAFFENBURG: DAS WIRKEN DER MAINZER KURFÜRSTEN AM MAIN

Besucher von Aschaffenburg stoßen auf Schritt und Tritt auf Mainzer Geschichte. Fast 1000 Jahre stand die Stadt unter der Herrschaft der Kur-Erzbischöfe von Mainz und wurde 1794 noch für fast 20 Jahre die Residenz und der Regierungssitz des letzten geistlichen Staates in der Nachfolge von Kurmainz.

Der Spaziergang durch die Altstadt beginnt in der romanischen Stiftskirche St. Peter und Alexander, wo die Grablegen von Albrecht von Brandenburg und Friedrich Carl Joseph von Erthal im Mittelpunkt der Betrachtung stehen. Auch dem Schaffen von Matthias Grünewald wird hier nachgespürt.

Das einstige Residenzschloss Johannisburg beherbergt u.a. die kurmainzische Gemäldegalerie mit wichtigen Werken der Cranach-Schule, die Carl Theodor von Dalberg als eine der ersten öffentlichen Kunstsammlungen Deutschlands einrichtete. Die Schlosskapelle mit dem Hochaltar von Hans Juncker für den Bauherrn Johann Schweikart von Kronberg ist seit der Neupräsentation 2014 in buchstäblich neuem Licht zu sehen.

Der Tag klingt im Landschaftspark Schönbusch aus, einem frühen „englischen“ Garten auf deutschem Boden. Der Park wurde auch in der bayerischen Zeit nach 1814 kaum verändert und gab entscheidende Anregungen für die Blüte der Landschaftsgärtnerei des 19. Jahrhunderts.

Fachkundige Führer werden uns begleiten.

Abfahrt: 08.00 Uhr, Hauptbahnhof Mainz, Nordsperr
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr
Leistungen: Busfahrt, Führungen und Eintritte

Preis für Mitglieder €40, für Gäste €45.

Wenn Sie mitfahren möchten, überweisen Sie bitte den Betrag unter Angabe des Reiseziels, Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer auf das Exkursionskonto des Altertumsvereins bei der MVB, KTO-NR 22 099 022, BLZ 551 900 00.

Bei Rücktritt nach dem 10. September behalten wir €10 als Kostendeckungsbeitrag zurück.

Leitung: Gernot Frankhäuser

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: E-Mail: karin-woff@kabelmail.de, oder Tel: 06131-53707.